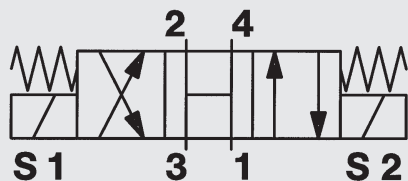


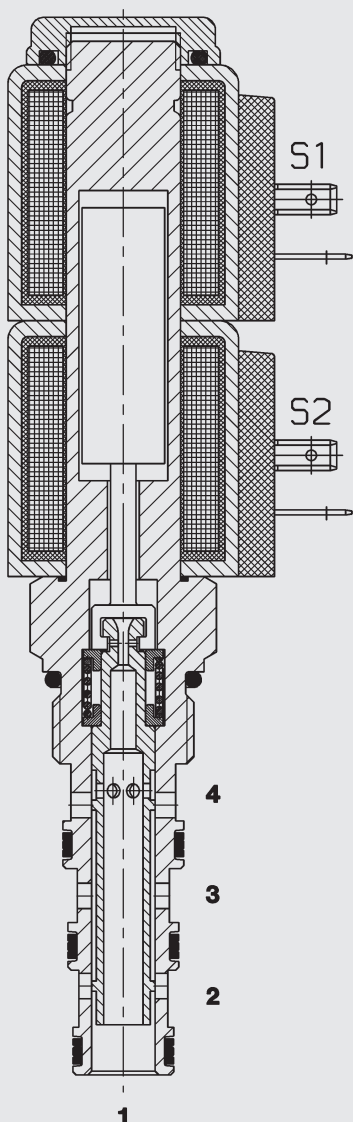
4/3-Wege Schieberventil **UNF** magnetbetätigt, direktgesteuert Einschraubventil UNF – 350 bar

WK10H-01



23 l/min
350 bar

FUNKTION



Bei nicht bestromter Magnetspule kann das Ventil von Anschluss 2 und 4 nach 3 und 1 durchströmt werden. Wenn die Magnetspule S1 bestromt wird, kann das Ventil von Anschluss 3 nach 4 und von Anschluss 2 nach 1 durchströmt werden. Wenn die Magnetspule S2 bestromt wird, kann das Ventil von Anschluss 3 nach 2 und von Anschluss 4 nach 1 durchströmt werden.

ALLGEMEINES

- Außenliegende Oberflächen durch Verzinkung vor Korrosion geschützt
- Minimaler Verschleiß und lange Lebensdauer durch gehärtete und geschliffene Ventileinbauteile
- Spulenabdichtung schützt das Magnetsystem
- Große Anzahl an Steckervarianten vorhanden
- Hervorragende Schaltleistung durch Hochleistungsmagnet von HYDAC
- Niedriger Druckverlust durch CFD optimierte Strömungsgeometrie

KENNGRÖSSEN*

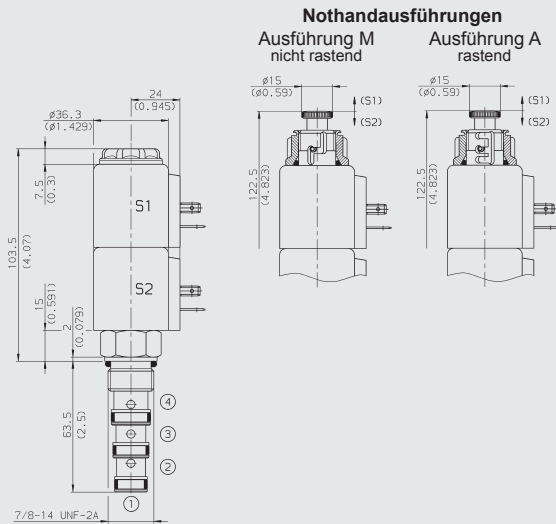
Betriebsdruck:	350 bar
Volumenstrom:	max. 23 l/min
Leckage:	max. 160 cm ³ /min bei 207 bar und 34 mm ² /s
Druckflüssigkeitstemperaturbereich:	min. -20 °C bis max. +100 °C
Umgebungstemperaturbereich:	min. -20 °C bis max. +60 °C
Druckflüssigkeit:	Hydrauliköl nach DIN 51524 T1 + T2
Viskositätsbereich:	min. 7,4 bis max. 420 mm ² /s
Filterung:	Zulässiger Verschmutzungsgrad der Betriebsflüssigkeit nach ISO 4406 Klasse 19/17/14 oder besser
MTTF _d :	150 Jahre
Einbaulage:	beliebig
Werkstoff:	Ventilkörper: Automatenstahl Kolben: gehärteter und geschliffener Stahl Dichtungen: NBR (Standard) FPM (optional, Druckflüssigkeitstemperaturbereich -20 °C bis +120 °C) Stützringe: PTFE Magnetspule: Stahl/Polyamid
Einbauraum:	FC10-4
Gewicht:	Ventil komplett: 0,67 kg nur Spule: 0,19 kg

Elektrik:

Spannungsart:	Gleichspannungsmagnet, Wechselspannung wird mittels eines in die Spule integrierten Gleichrichters gleichgerichtet
Nennstrom bei 20 °C:	1,5 A bei 12 V DC 0,8 A bei 24 V DC
Spannungstoleranz:	± 15 % der Nennspannung
Einschaltdauer:	100 % ED (Dauerbetrieb) bis zu max. 115 % der Nennspannung bei 60 °C Umgebungstemperatur
Spulentyp:	Coil...-40-1836 (2 Stück)

* siehe "Einsatzbedingungen und Hinweise für Ventile" in Prospekt 53.000

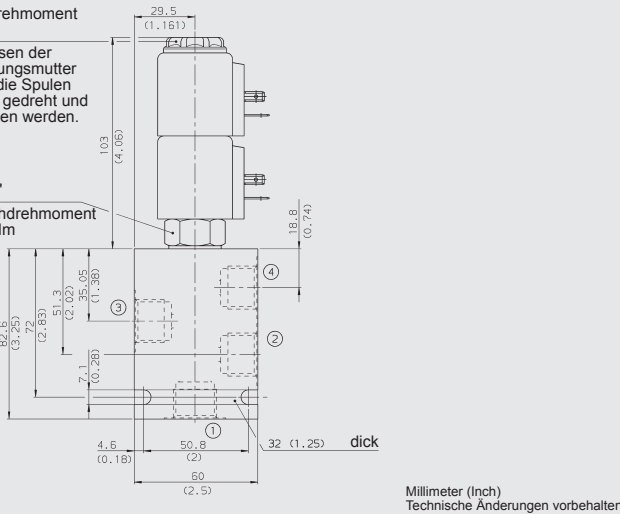
ABMESSUNGEN



Anziehdrehmoment
4⁺ Nm

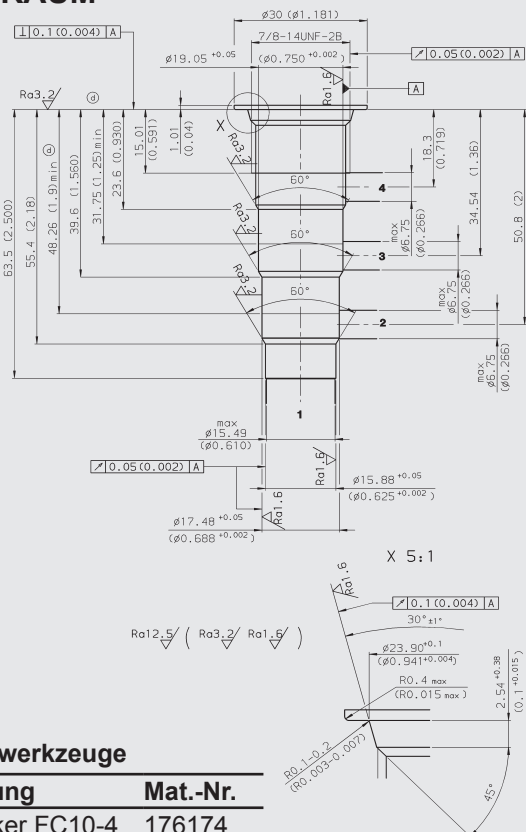
Nach Lösen der Befestigungsmutter können die Spulen um 360° gedreht und abgezogen werden.

6kt. 1"
Anziehdrehmoment
38⁺ Nm



EINBAURAUM

FC10-4



Formbohrwerkzeuge

Bezeichnung	Mat.-Nr.
Stufensenker FC10-4	176174
Reibahle FC10-4	176175

Millimeter (Inch)
Technische Änderungen vorbehalten

TYPENSCHLÜSSEL

WK10H - 01 M - C - N - 24 DG

Benennung

Wegeschieberventil UNF

Ausführung

01 = Standard

Nothandbetätigung

ohne Angabe = ohne Nothandbetätigung

M = Nothandbetätigung, nicht rastend

A = Nothandbetätigung, rastend

Anschlussart*

C = nur Einschraubventil (Cartridge)

SB4 = G1/2 Anschlussgehäuse, Stahl

AB4 = G1/2 Anschlussgehäuse, Aluminium

Dichtungswerkstoff

N = NBR (Standard)

V = FPM

Nennspannung für Betätigungsmagnet

Gleichspannung

12 = 12 VDC

24 = 24 VDC

Wechselspannung (Gleichrichter in Spule integriert)

115 = 115 V AC

230 = 230 V AC

andere Spannungen auf Anfrage

Magnetspulenausführung (Typ 40-1836)

DC: DG = DIN Gerätestecker nach EN 175301-803

DK = KOSTAL-Schraubanschluß M27x1

DL = 2 freie Litzen, 457 mm lang; 0,75 mm²

DN = Deutsch Stecker, 2-polig, axial

DT = AMP Junior Timer, 2-polig, radial

AC: AG = DIN Gerätestecker nach EN 175301-803

andere Anschlussarten auf Anfrage

Standardausführungen

Bezeichnung	Mat.-Nr.
WK10H-01-C-N-12DG	3044518
WK10H-01-C-N-24DG	3038914
WK10H-01-C-N-230AG	3044526

weitere Ausführungen auf Anfrage

*Rohranschlussgehäuse

Bezeichnung	Mat.-Nr.	Werkstoff	Anschlüsse	Druck
FH104-SB4	3037784	Stahl, verzinkt	G1/2	420 bar
FH104-AB4	3038097	Aluminium, eloxiert	G1/2	245 bar

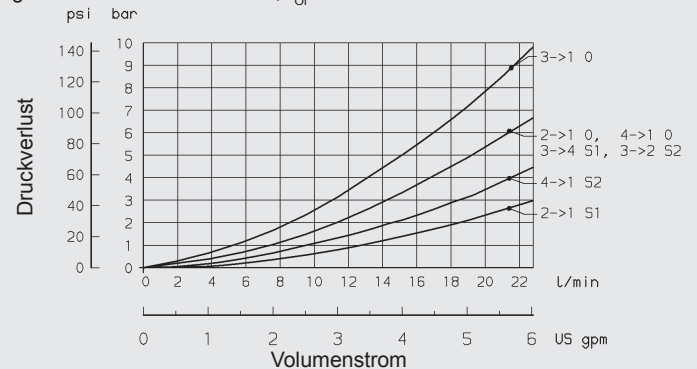
andere Gehäuse auf Anfrage

Dichtsätze

Bezeichnung	Werkstoff	Mat.-Nr.
FS UNF 10/N	NBR	3651557
FS UNF 10/V	FPM	3651559

KENNLINIE

gemessen bei $v = 34 \text{ mm}^2/\text{s}$, $T_{01} = 46 \text{ }^\circ\text{C}$



Anmerkung

Die Angaben in diesem Prospekt beziehen sich auf die beschriebenen Betriebsbedingungen und Einsatzfälle. Bei abweichenden Einsatzfällen wenden Sie sich bitte an die entsprechenden Fachabteilungen. Technische Änderungen sind vorbehalten.

HYDAC Fluidtechnik GmbH

Justus-von-Liebig-Str.
D-66280 Sulzbach/Saar
Tel: 0 68 97 /509-01
Fax: 0 68 97 /509-598
E-Mail: flutec@hydac.com